

Rerucha™

Technologie
für Werkzeugmaschinen

FLUIDBAGCK®



FLUIDBAGCK®

Hohe Drehzahlen der Werkzeuge führen zu einer veränderten Span- und Metallschlamm-Bildung.

Je höher die Drehzahlen, desto kleiner werden die Späne, wobei sich die Menge an Spänen aber drastisch erhöht.

Demzufolge tritt auch eine wesentlich intensivere Metallschlamm-Bildung auf.

Gleichzeitig mit dem Absaugen des KSS-Nebels aus dem Arbeitsraum der Werkzeugmaschine, gelangt auch der Metallschlamm in Form feinsten Partikel in das Absaugsystem (Absaugrohr + Filteranlagen).

Im Absaugsystem kondensiert der KSS-Nebel und übernimmt beim Rückfluss in den KSS-Kreislauf die Aufgabe, den Metallschlamm in einen vorgereinigten Ablauf (Siphon) auszuspülen.

Aufgrund der Menge des Metallschlammes funktioniert dies allerdings nicht mehr.

Die Praxis zeigt, dass herkömmliche Ablauf- und Rückführungssysteme (z. B. Siphon) die große Menge an Metallschlamm nicht mehr entsorgen können und komplett „zuwachsen“.

Der unzureichende KSS-Durchfluss durch den Siphon führt zu einer Ablagerung der Metallpartikel. Die Verbindung mit dem KSS führt zu einem „Verbacken“ der Späne. Funktionsstörungen sind die Folge.

Gebrauchsmusterrechtlich geschützt



Problemstellung

- Durchfluss KSS durch den Siphon reicht nicht mehr aus, um den Metallschlamm rauszuspülen.
- Keinen Einblick in den Siphon (ist der Siphon überhaupt befüllt oder schon „verbacken“) = dadurch keine Möglichkeit, entsprechend zu reagieren.
- Sichtkontrollen sind möglich aber zeitaufwendig (Siphon ausbauen, entleeren, einbauen, wiederbefüllen), teuer (u. U. Maschinenstillstand) Personalkosten.

Darüber hinaus stellt sich die Frage: **Wie oft sind Kontrollen erforderlich?** (Abhängig von der Bearbeitungstechnologie der Maschine = also kompliziert und nicht mehr zeitgemäß.)

Die Lösung: FLUIDBAGCK®

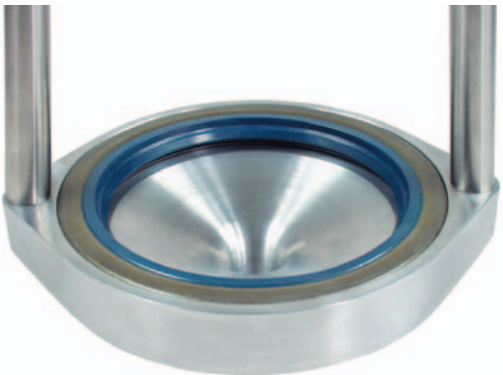
- a) KSS-Metallschlammgemisch läuft aus der definierten Schnittstelle des Absaugsystems direkt in den FLUIDBAGCK®
- b) Glaszylinder befüllt sich
- c) Ultraschallsensor gibt bei Erreichen der vorgegebenen Füllstandshöhe ein Signal zum Öffnen des druckluftgesteuerten Kugelhahnventils (stromlos offen) weiter
- d) Das Ventil öffnet und der FLUIDBAGCK® entleert sich
- e) Nach 10 – 15 Sekunden wird das Ventil wieder geschlossen.

FLUIDBAGCK®

löst mehrere Probleme gleichzeitig

1. Durch konstante Überwachung des Flüssigkeitsstandes mittels Ultraschallsensor (Einsicht durch Glaszylinder möglich), wird FLUIDBAGCK® immer rechtzeitig und komplett entleert.
2. Bei Maschinenstillstand (Wochenende, Betriebsferien) wird der FLUIDBAGCK® ebenfalls entleert.
3. Beim Einsatz von KSS-Emulsion wird dadurch die **Keim- und Pilzbildung unterbunden.**

- Einfache Sichtkontrolle durch Transparenz.
- Vollautomatische Entleerung.
- Fest definierte Füllhöhe mittels Ultraschallsensor.
- Eventuelle Reinigung des FLUIDBAGCK® ohne Einsatz von Werkzeug möglich.
- Problemloses Nachrüsten.
- Durch die automatische Füllstandsüberwachung ist der FLUIDBAGCK® von unterschiedlicher Bearbeitung völlig unabhängig.



Die Funktionsweise von FLUIDBAGCK® sowie dem FASS-3® und Pipeclean® können Sie auf unserer Homepage ansehen. CD ist auf Wunsch erhältlich.

Rerucha™

Technologie
für Werkzeugmaschinen

Rerucha GmbH
Rennstraße 2
70499 Stuttgart
Telefon (0711) 8 66 10 07
Telefax (0711) 8 66 10 00
raimund.rerucha@rerucha.de
www.rerucha.de